

# Einladung zur Clubmeisterschaft 2008 des Gleitschirmclub Albatros Bad Reichenhall

**An alle Mitglieder des Gleitschirmclub Albatros.**

Liebe Fliegerinnen und Flieger.

Am Samstag den 03.05.2008 findet die Clubmeisterschaft des GSC-Albatros Bad Reichenhall statt.  
Ausweichtermin ist der 04.05.2008.

Die Durchführung hängt vom Wetter ab. Darum trifft die letzte Entscheidung der Vorstand.  
Einen Tag vorher steht die aktuelle Information im Gästebuch der Homepage.

Der Wettbewerbsmodus ist gegenüber dem letzten Jahr leicht geändert.

1. Beim Start vom Predigtstuhl ist nur ein Start möglich.
2. Je nach Wetterlage wird der Start auf die Zwieselalm verlegt. Hier ist aber nur ein Start vorgesehen. Die Entscheidung dazu sollte auch bis 7:30 Uhr fallen. Näheres steht in der Ausschreibung -- B --
3. Wer Clubmeister werden will, der muss seinen Flug mit GPS dokumentieren. Digitalfotos sind nicht mehr zugelassen. Bitte jeweils für das GPS das Auslekabel mitbringen. Wer kein GPS Gerät hat aber trotzdem mitmachen möchte, bitte rechtzeitig beim Sportreferent Bescheid geben.

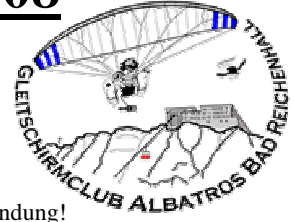
Für Essen und Trinken nach dem Wettkampf wird natürlich wieder gesorgt sein.  
Der Unkostenbeitrag hierfür beträgt wie immer 5 € und wird von den Piloten vor dem Start kassiert.  
Gäste zahlen 10,00 € (Kinder sind frei).

Bad Reichenhall, 25.04.2008

Wolfgang Nöhrig  
Sportreferent

# Clubmeisterschaft des GSC Albatros 2008

## Ausschreibung -A-



### 1. Teilnahme

#### **1.1 Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind für die vereinsinterne Wertung des GSC Albatros alle gemeldeten Vereinsmitglieder. Piloten aus den eingeladenen Vereinen starten in der Gästeklasse. Tandemflieger gelten wie Soloflieger. Siehe auch Landung!

#### **1.2 Teilnahmebedingungen**

Jeder Teilnehmer wird in der Starterliste eingetragen. Die Bedingungen werden dadurch laut der Ausschreibung anerkannt. Teilnahme auf eigene Verantwortung. Unklarheiten bitte spätestens beim Briefing ansprechen.

Wer sich verspätet, unter **0160 / 91855910** melden. Denn ohne Anmeldung, KEINE Teilnahme

### 2. Aufgabe und Wertung

#### **2.1 Wettkampfzeiten**

Anmeldung: 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr an der Predigtstuhl-Talstation

Briefing: 10:30 Uhr Predigtstuhl-Schlegelmulde

Startzeit: Richtet sich nach Freigabe des Startleiters..

Späteste Landung bzw. Rückkehr zur Weitwiese von Außenlandungen: **16:00 Uhr**. Bei späterer Landung oder Rückkehr von einer Außenlandung wird der gesamte Wettkampf nicht gewertet. Es gilt die Anzeige der Funkuhr der Wettkampfleitung.

#### **2.2 Start**

Es ist nur **1 Start möglich**.

Gültige Startplätze: Schlegelmulde, Pemperer und Hochschlegel. Jeder Pilot entscheidet selbst, wann er nach Freigabe startet.

#### **2.3 Flugaufgabe:**

Der Pilot hat folgende Bojen der Reihe nach zu überfliegen und erhält für jede überflogene Boje **4 Punkte**:

1 Predigtstuhl Gipfelkreuz → 2 Dreisesselberg Gipfelkreuz → 3 Schlafende Hexe Busen → 4 Fudaheustein  
→ 5 Reichenhaller Haus → 6 Zwiesel Gipfelkreuz → 7 Gamsknogel → 8 Predigtstuhl Bergstation

Der Pilot kann beliebig Bojen auslassen. Will er Bojen nachholen, dann muss er auch die nachfolgenden Bojen noch mal überfliegen.

Zwischen 2 aufeinanderfolgenden Bojen ist der Flugweg freigestellt. **Max. erreichbare Punktzahl 32**

#### **2.4 Landung**

Bei der Landung auf dem Landeplatz Weitwiese erhält der Pilot folgende Punkte:

Landung innerhalb des Kreises mit 1,0 m Durchmesser : 3

Landung innerhalb des Kreises mit 25 m Durchmesser: 1

NEU!!! Gleitschirmhandlungsaufgabe (gerade Strecke 45m = 1 Punkt) (Dreieck Strecke 3x 15m = 2 Punkte) 2

Gestürzte Landungen bzw. außerhalb des 25-Meter-Kreises = keine Punkte.

Als Landung gilt die erste Berührung des Bodens mit dem Fuß.

Innerhalb des Kreises ist gelandet, wer bei der Landung den Kreis berührt.

Gestürzte Landung: Wenn der Pilot den Boden (außer mit den Füßen) mit einem weiteren Körperteil (z.B. Knie)berührt.

Beim Tandemflieger zählen die Füße des Piloten. Der Passagier wird bei der Landung nicht berücksichtigt.

Steht der Pilot die Landung und der Passagier nicht so gilt die Landung als gestanden.

**Maximal erreichbare Punktzahl insgesamt: 37**

#### **2.6 Wertung**

Sieger ist der Pilot mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktegleichstand gewinnt der Pilot, der seine Aufgabe Flug und Landung früher beendet hat bzw. nach einer Außenlandung zur Weitwiese zurückgekehrt ist und sich beim Landerichter gemeldet hat.

Vereinsmitglieder des GSC Albatros und in der Gästeklasse startende Piloten werden getrennt gewertet.

#### **2.7 Siegerehrung**

Die Siegerehrung findet um ca. 17.00 Uhr am Landeplatz statt.

### 3. Sicherheit

Die Wettkampfleitung behält sich das Recht vor, Piloten vom Wettkampf bzw. von der Wertung auszuschließen, die während der Teilnahme am Wettkampf sich selbst oder andere auf grob fahrlässige Weise gefährden.

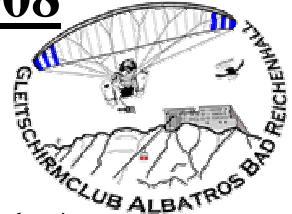
### 4. Einspruch

Erhebt ein Pilot bei der Wettkampfleitung Einspruch gegen die Wertung, so wird eine Gebühr von 5 € fällig.

Über den Einspruch entscheidet der 1. und 2. Vorstand (oder deren ernannte Vertreter) sowie der Sportreferent mit gleichem Stimmrecht.

Bei der Entscheidung gegen den Einspruch wird die Einspruchgebühr nicht zurückgezahlt.

# Clubmeisterschaft des GSC Albatros 2008



## Ausschreibung -B-

### 1. Teilnahme

#### 1.1 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind für die vereinsinterne Wertung des GSC Albatros alle gemeldeten Vereinsmitglieder. Piloten aus den eingeladenen Vereinen starten in der Gästeklasse. Tandemflieger gelten wie Soloflieger. Siehe auch Landung!

#### 1.2 Teilnahmebedingungen

Jeder Teilnehmer wird in der Starterliste eingetragen. Die Bedingungen werden dadurch laut der Ausschreibung anerkannt. Teilnahme auf eigene Verantwortung. Unklarheiten bitte spätestens beim Briefing ansprechen.

Wer sich verspätet, unter **0160 / 91855910** melden. Denn: Ohne Anmeldung gibt es keine Teilnahme.

### 2. Aufgabe und Wertung

#### 2.1 Wettkampfzeiten

Anmeldung: 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr an der Predigtstuhl-Talstation

Briefing: 09:30 Uhr Predigtstuhl-Talstation

Startzeit: Nach Freigabe des Startleiters.

Späteste Landung bzw. Rückkehr zur Weitwiese von Außenlandungen: **16:00 Uhr**. Bei späterer Landung oder Rückkehr von einer Außenlandung wird der gesamte Wettkampf nicht gewertet. Es gilt die Anzeige der Funkuhr der Wettkampfleitung.

#### 2.2 Start

Es ist nur **1 Start möglich**.

Gültiger Startplatz ist nur die Zwieselalm. Jeder Pilot entscheidet selbst, wann er nach Freigabe startet.

Startzeit: Nach Freigabe des Startleiters.

#### 2.3 Flugaufgabe:

Der Pilot hat folgende Bojen der Reihe nach zu überfliegen und erhält für jede überflogene Boje **4 Punkte**:

- 1 Fudaheustein → 2 Reichenhaller Haus → 3 Zwiesel Gipfelkreuz → 4 Gamsknogel → 5 Predigtstuhl Bergstation →  
6 Hochschlegel Gipfelkreuz → 7 Dreisesselberg Gipfelkreuz → 8 Schlafende Hexe Busen

Der Pilot kann beliebig Bojen auslassen. Will er Bojen nachholen, dann muss er auch die nachfolgenden Bojen noch mal überfliegen.

Zwischen 2 aufeinander folgenden Bojen ist der Flugweg freigestellt. **Max. erreichbare Punktzahl** **32**

#### 2.4 Landung

Bei der Landung auf dem Landeplatz Weitwiese erhält der Pilot folgende Punkte:

Landung innerhalb des Kreises mit 1,0 m Durchmesser : **3**

Landung innerhalb des Kreises mit 25 m Durchmesser: **2**

NEU!!! Gleitschirmhandlungsaufgabe (gerade Strecke 45m = 1 Punkt) (Dreieck Strecke 3x 15m = 2 Punkte) **2**

Gestürzte Landungen bzw. außerhalb des 25-Meter-Kreises = keine Punkte.

Als Landung gilt die erste Berührung des Bodens mit dem Fuß.

Innerhalb des Kreises ist gelandet, wer bei der Landung den Kreis berührt.

Gestürzte Landung: Wenn der Pilot den Boden (außer mit den Füßen) mit einem weiteren Körperteil (z.B. Knie)berührt.

Beim Tandemflieger zählen die Füße des Piloten. Der Passagier wird bei der Landung nicht berücksichtigt.

Steht der Pilot die Landung und der Passagier nicht so gilt die Landung als gestanden.

**Maximal erreichbare Punktzahl insgesamt:** **37**

#### 2.6 Wertung

Sieger ist der Pilot mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktegleichstand gewinnt der Pilot, der seine Aufgabe Flug und Landung früher

beendet hat bzw. nach einer Außenlandung zur Weitwiese zurückgekehrt ist und sich persönlich beim Landerichter gemeldet hat.

Vereinsmitglieder des GSC Albatros und in der Gästeklasse startende Piloten werden getrennt gewertet.

#### 2.7 Siegerehrung

Die Siegerehrung findet um 17.00 Uhr am Landeplatz statt. Sachpreise können nur bei der Siegerehrung in Empfang genommen werden.

### 3. Sicherheit

Die Wettkampfleitung behält sich das Recht vor, Piloten vom Wettkampf bzw. von der Wertung auszuschließen, die während der Teilnahme am Wettkampf sich selbst oder andere auf grob fahrlässige Weise gefährden.

### 4. Einspruch

Erhebt ein Pilot bei der Wettkampfleitung Einspruch gegen die Wertung, so wird eine Gebühr von 5 € fällig.

Über den Einspruch entscheidet der 1. und 2. Vorstand (oder deren ernannte Vertreter) sowie der Sportreferent mit gleichem Stimmrecht.

Bei der Entscheidung gegen den Einspruch wird die Einspruchgebühr nicht zurückgezahlt.